

Prix et distinctions

Professor Luc Picard erhält Professor-Antonios-Valavanis-Ehrenmünze der SGNR

Die Schweizerische Gesellschaft für Neuroradiologie (SGNR) verlieh erstmals die Professor-Antonios-Valavanis-Ehrenmünze. Die SGNR verleiht diese zur Würdigung des gleichnamigen Neuroradiologen und Gründungsmitglieds der SGNR.

Der erste Empfänger ist Prof. Dr. med. Dr. h.c. Luc Picard, ein neuroradiologischer Pionier der ersten Stunde und hervorragender Kliniker, der durch seine wissenschaftlichen Leistungen und als klinischer Lehrer die gesamte Neuroradiologie überdurchschnittlich vertritt und fördert. Prof. Picard ist emeritierter Professor für Neuroradiologie an der Medizinischen Fakultät in Nancy (FR) und ehemaliger Direktor der Abteilung für Diagnostische und Therapeutische Neuroradiologie der Universitätsklinik Nancy. Er ist zudem Ehrenmitglied mehrerer nationaler und internationaler Fachgesellschaften und Autor von mehr als 400 Veröffentlichungen auf dem Gebiet der Neuroradiologie.

(SGNR)



Antonios Valavanis (links) und Luc Picard
(© Schweizerische Gesellschaft für Neuroradiologie (SGNR))

Verleihung des 1. «Digital Health-Vadian»

Das Kantonsspital St. Gallen (KSSG) will innovative Ideen zum Thema digitale Gesundheit fördern und vorantreiben. Zu diesem Zweck vergibt das Spital neu den «Digital Health-Vadian», in Anlehnung an den St. Galler Mediziner und Reformator Joachim Vadian.



Der «Digital Health-Vadian» wurde 2019 zum ersten Mal verliehen (© KSSG)

Im Rahmen eines wissenschaftlichen Symposiums hat das KSSG nun erstmals aus sechs Startup-Firmen den ersten Gewinner gekürt. Mittels Fachjury und Publikumsabstimmung ging der Preis an *Sleepiz*. Das Startup hat eine kontaktlose medizinische Schlaf-Überwachung für zu Hause entwickelt. Dessen Lösung misst berührungslos Vitalparameter wie Atmung, Herzfrequenz und Bewegung. Dabei werden weder Elektroden noch Kabel, noch Kameras verwendet.

(medinside.ch)

Verleihung des Prix Sana 2019

Der Prix Sana wird jährlich an eine oder mehrere Personen vergeben, die sich durch ein besonderes persönliches Engagement ihren Mitmenschen gegenüber auszeichnen. An der diesjährigen Preisverleihung wurden alle drei Nominierten ausgezeichnet.

Anna Maria Sury aus Muralto TI engagiert sich seit ihrer Kindheit für kranke Menschen. Als Initiatorin des Vereins «Turismo Inclusivo» ermöglicht sie Betroffenen der unheilbaren Krankheit ALS Ferien dank Rundumbetreuung. Der Kapuzinermönch Fra Martino Dotta aus Bellinzona TI hat die Stiftung «Fondazione Francesco» gegründet, um sich um die

Bedürfnisse der stetig steigenden Zahl armer Menschen zu kümmern. Margaretha Rieser aus Dotzigen BE unterstützt und betreut neben ihrer Familienarbeit regelmässig alleinstehende Frauen und psychisch angeschlagene Menschen.

(Fondation Sana)



Die Gewinner Anna Maria Sury aus Muralto-
Locarno TI (links), Fra Martino Dotta aus
Bellinzona TI und Margaretha Rieser aus
Dotzigen BE (© Fondation Sana)